



Mannheim, 10. Juni 2016

# Die „Standards“ des Deutschen Museumsbunds e.V.

Anja Schaluschke, Geschäftsführerin

- Gegründet 1917
- Privatrechtlicher Verein
- Bundesweite Interessenvertretung der Museen und ihrer Mitarbeiter/innen
- 3.200 Mitglieder
- [www.museumsbund.de](http://www.museumsbund.de)

- Projekte
- Publikationen
- Tagungen
- Netzwerk
- Fachgruppen und Arbeitskreise
- ...



Bislang elf Leitfäden, z.B. Museumsberufe,  
Qualitätskriterien für Vermittlungsarbeit,  
Dokumentation, Volontariat.



Leitfaden

„Standards für Museen“

Herausgeber:

Deutscher Museumsbund e.V.

gemeinsam mit

ICOM-Deutschland

Kassel/Berlin, Februar 2006



Erarbeitet 2004 bis 2006

Auslöser:

Jahrestagung 2004

„Höhere Qualität?“

Zur Bewertung musealer Arbeit“

Arbeitsgruppe: Vertreter Vorstand DMB und ICOM  
Deutschland, regionale Museumsorganisation  
und andere

Kümmerer: Hans Lochmann, Museumsverband  
Niedersachsen und Bremen



Kein Schutz des Begriffs „Museum“ in Deutschland

Standards sind **keine Mindeststandards**

Verstehen sich als Orientierungspunkte für den ständigen Entwicklungsprozess der Museen und qualifizierte Museumsarbeit.

Formulierungen sind bewusst allgemein und offen gehalten.



Definition des Museums gemäß  
Ethischen Richtlinien von ICOM:

*„gemeinnützige, ständige, der Öffentlichkeit zugängliche  
Einrichtung, im Dienste der Gesellschaft und ihrer  
Entwicklung, die zu Studien-, Bildungs-, und  
Unterhaltungszwecken materielle Zeugnisse von  
Menschen und ihrer Umwelt beschafft, bewahrt,  
erforscht, bekannt macht und ausstellt.“*



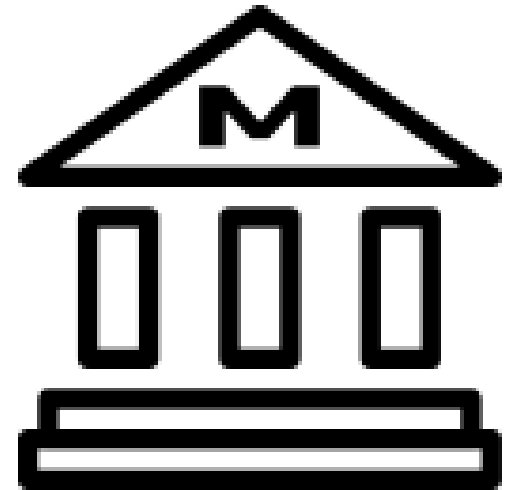


- Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis
- Leitbild und Museumskonzept
- Museumsmanagement
- Qualifiziertes Personal
- Sammeln
- Bewahren
- Forschen / Dokumentieren
- Ausstellen / Vermitteln



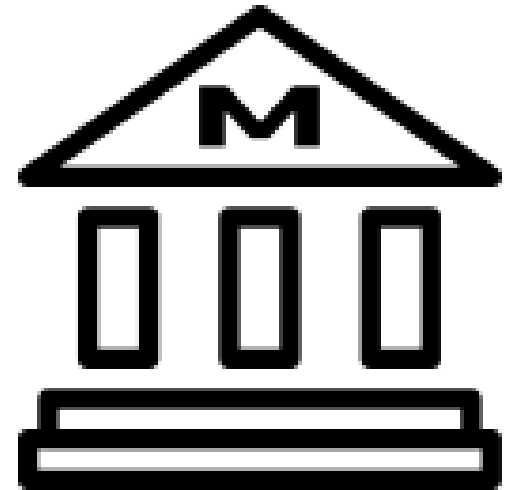
## Dauerhafte institutionelle und finanzielle Basis

- Rechtlich abgesicherte Trägerschaft
- Dauerhafter Betrieb ermöglicht
- Unterschiedliche finanzielle Ausstattung erforderlich zur Erfüllung der Kernaufgaben
- Gewinnorientierte Institutionen sind **keine** Museen



## Leitbild und Museumskonzept

- Grundlage der Museumsarbeit
- Konzept folgt aus Leitbild
- Transparent und unter Einbeziehung aller entwickelt
- liegen in schriftlicher Form vor



## Museumsmanagement

- Querschnittsqualifikationen zur strategischen Entwicklung des Museums:
- CI und CD
- Betriebliche und wirtschaftliche Aspekte
- Personalplanung
- Marketing und Öffentlichkeitsarbeit



## Qualifiziertes Personal

- Qualifikationen für die einzelnen Kernaufgaben
- Konkrete Abschlüsse, etc. werden nicht benannt



## Sammeln

Relevant für Sammlungskonzept:

- Zweck und Ziel der Sammlung
- Bestandsgruppen und Schwerpunkte
- Perspektiven der Weiterentwicklung



Foto: Museum für Kommunikation Frankfurt

## Bewahren

Aspekte:

- Vorbeugen
- Konservieren bzw. Präparieren
- Restaurieren



Foto: Übersee-Museum Bremen

## Forschung und Dokumentieren

Objektorientiert an Sammlungsbeständen im  
Museum

Fachpersonal und zeitliche Kapazitäten

Publikation der Forschungsergebnisse



Foto: Stiftung Ruhr Museum Essen



## Ausstellen und Vermitteln

Grundlage: Originale Objekte

Vermittlungskonzept, Wechselausstellungen,  
pädagogische Angebote

Auskömmliche Finanzierung, qualifiziertes Personal

Stete Anpassung

Zielgruppe: alle Altersgruppen und  
Gesellschaftsschichten

mind. 100 Öffnungstage/Jahr



Foto: Rhein. Landesmuseum Trier, Th. Zühmer

## Leitfäden als Beispiel für Beitrag zur Sicherung der Qualität im Museum.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!